



Betreuung von BA- und MA-Arbeiten

Die Anmeldung einer BA- und MA-Arbeit erfolgt im Prüfungsamt der Universität in folgenden Zeiträumen:

- BA: 15.-31. Oktober und 02.-15. Mai
- MA: 01.-15. Februar und 01.-15. Juli

Bitte klären Sie frühzeitig **vor** dem von Ihnen gewählten Anmeldezeitraum, ob Prof. Dr. Thomas G. Kirsch grundsätzlich bereit ist, eine BA- oder MA-Arbeit zu dem von Ihnen gewünschten Thema zu betreuen. Insgesamt wird bei BA-Arbeiten aus Zeitgründen davon abgeraten, eine eigene empirische Forschung durchzuführen; bei MA-Arbeiten ist dies – je nach Studienprofil, methodischen Vorkenntnissen und Vorarbeiten – allerdings möglich und wird im Einzelfall sogar empfohlen.

Zum weiteren Ablauf:

- Eine Betreuungszusage kann erst auf Grundlage eines Orientierungsexposés und eines darauf bezogenen Gesprächs in der Sprechstunde gegeben werden. Schicken Sie daher **fünf Tage vor Besuch einer Sprechstunde** (Termine der Sprechstunde: siehe Webseite des Lehrstuhls) ein ca. zweiseitiges **Orientierungsexposé**, das erste annähernde Überlegungen mit folgenden Gliederungspunkten enthält: (a) Thema, Gegenstand und Fragestellung der Arbeit, (b) verwendete Theorien und eventuell methodische Vorgehensweise, (c) Überblick über die schon zu diesem Thema recherchierte wissenschaftliche Literatur, (d) konkrete Fragen, die in der Sprechstunde diskutiert werden sollen. Wenn Sie eine positive Rückmeldung auf dieses Orientierungsexposé erhalten: Bitte bringen Sie die Anmeldeformulare und Titelvorschläge für Ihre Arbeit in die erste Sprechstunde mit.
- Auf Grundlage des Sprechstundengesprächs und des in der Regel darauf folgenden weiteren Austauschs per Email ist eine **kommentierte Gliederung** zu erstellen, in dem die Argumentationslinie und die These der Arbeit ersichtlich werden. Schicken Sie diese vor Besuch einer zweiten Sprechstunde per Email ein.
- Schließlich gibt es die Möglichkeit, eine Rückmeldung für ein (soweit wie möglich fertig gestelltes) **Probekapitel** der BA- bzw. MA-Arbeit zu bekommen. Schicken Sie dieses vor der dritten Sprechstunde per Email ein.

Wichtig:

- Die Textmaterialien (d.h. die Orientierungsexposés, kommentierten Gliederungen und Probekapitel) müssen jeweils **fünf Tage vor dem entsprechenden Sprechstundenbesuch** vorliegen. Zu spät eingeschickte Materialien können nicht besprochen werden!

Allgemeines zum Betreuungsverhältnis

Realistische Erwartungen an BA- und MA-Studierende

- Werden Sie von sich aus aktiv und zeigen Sie Eigeninitiative bezüglich der Festlegung des Themas Ihrer Abschlussarbeit und der einzureichenden Textmaterialien (d.h. Orientierungsexposé, kommentierte Gliederung und ggf. Probekapitel)
- Arbeiten Sie sich *selbständig* in die relevante Literatur und das Thema Ihrer Abschlussarbeit ein
- Bereiten Sie sich auf die Betreuungsgespräche in den Sprechstunden gut vor (je klarer die zu besprechenden Punkte formuliert sind, desto zielführender kann die Betreuung sein)
- Halten Sie sich an die zeitlichen Vorgaben und liefern Sie Arbeiten in einer Form ab, die wissenschaftlichen Standards entspricht
- Frischen Sie Ihre Kenntnisse über die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens auf (falls Sie merken, dass diesbezüglich Unsicherheiten bestehen)
- Teilen Sie dem Betreuer Probleme bei der Bearbeitung Ihrer Abschlussarbeit mit, sobald diese auftreten
- Machen Sie sich mit den Regeln wissenschaftlicher Integrität (z.B. Plagiat) vertraut - und halten Sie sich daran!

Unrealistische Erwartungen an BA- und MA-Studierende

- Das Thema der Abschlussarbeit ganz alleine festzulegen und abzugrenzen
- Umfangreiche Arbeiten ohne jegliche Rückmeldung des Betreuers zu verfassen
- Alle Theorien und Antworten schon im Vorfeld zu kennen
- Das Fach Ethnologie/Soziologie als BA- und MA-Studierende völlig neu zu erfinden
- Rund um die Uhr zu arbeiten

Realistische Erwartungen an den BA- bzw. MA-Betreuer

- Hilft Ihnen bei der Festlegung des Themas Ihrer Abschlussarbeit und gibt Ihnen Literaturhinweise, die als Ausgangspunkt für die weiterführende Recherche dienen
- Wird in der Vorlesungszeit innerhalb einer Woche eine (mündliche oder schriftliche) Rückmeldung geben, wenn die eingereichten Textmaterialien rechtzeitig vorliegen und ein Sprechstundentermin besucht wird
- Bietet an, sich regelmäßig – in angemessenen Abständen - in den Sprechstunden mit Ihnen zu treffen

Unrealistische Erwartungen an den BA- bzw. MA-Betreuer

- Ihnen für die Abgaben Ihrer Textmaterialien hinterherzulaufen (d.h. niemand wird Sie an die oben genannten Termine erinnern!)
- Ihnen eine Einführung in die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens zu geben (diesbezügliche Kenntnisse werden vorausgesetzt!)
- Ihnen jenseits einiger zentraler Literaturhinweise die weiterführende Literaturrecherche abzunehmen
- Ihnen im Vorfeld zu sagen, *was Sie wie* schreiben sollen
- Textmaterialien zu lesen, die unvollständig sind bzw. viele Sprach- und Rechtschreibfehler enthalten
- Die komplette BA- bzw. MA-Arbeit vor der Abgabe zu lesen und zu kommentieren
- Jederzeit erreichbar zu sein